





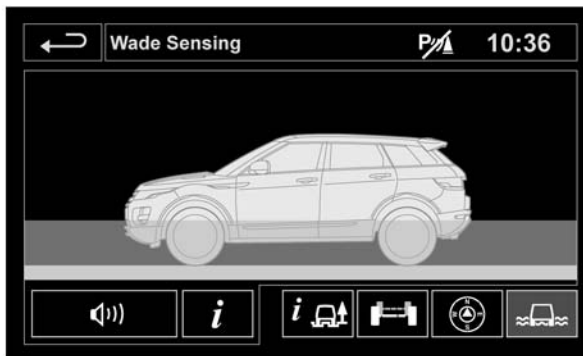


Messung der Wattiefe

MESSUNG DER WATTIEFE – BEDIENUNG

-  Die Messung der Wattiefe darf nicht beim Fahren im Gelände verwendet werden, da eine schnell Zunahme der Wassertiefe nicht schnell genug erkannt werden kann, um dem Fahrer eine Warnmeldung anzuzeigen.
-  Bei einer steilen Abfahrt in das Wasser kann der Wasserstand schnell ansteigen.
-  Das Wattiefen-Messsystem kann den tatsächlichen Wasserstand nicht erkennen, wenn eine Schicht Eis oder Schnee auf der Oberfläche vorhanden ist.

-  Die Einparkhilfe ist außer Betrieb, wenn die Messung der Wattiefe aktiv ist.
-  Die Sensoren zur Messung der Wattiefe befinden sich an der Unterseite der Außenspiegel. Die Sensoren und der Bereich unter den Sensoren müssen sauber und frei von Schnee, Eis, Schlamm und Schmutz gehalten werden. Verschmutzte Sensoren können zu fehlerhaften Sensorberechnungen führen.
-  Bei eingeklappten Außenspiegeln ist die Messung der Wattiefe in Betrieb, zeigt jedoch falsche Werte an.



E154068

Hinweis: Die Außenspiegel müssen sich in der normalen (ausgeklappten) Stellung befinden, wenn das Wattiefen-Messsystem verwendet wird.

Die Messung der Wassertiefe unterstützt den Fahrer während der Fahrt durch Wasser. Die Messung der Wassertiefe kann über die Touchscreen-Menüs **4x4i** oder **Sonderfunktionen** ein- und ausgeschaltet werden. Ist diese Option ausgewählt, werden auf dem Touchscreen die aktuelle Wassertiefe und die maximale Wassertiefe angezeigt. Das System warnt den Fahrer, wenn sich die maximale Wassertiefe nähert. Warnungen erfolgen in Form von Meldungen auf dem Touchscreen und auf der Instrumententafel sowie als eine Reihe von Warntönen.

Sind die Grenzen des Systems überschritten, wird der Touchscreen grau dargestellt und es wird keine Wassertiefe angezeigt.

Die Messung der Wassertiefe wird ausgesetzt, wenn die Fahrgeschwindigkeit mehr als 10 km/h oder die Steigung mehr als 10° beträgt. Die Messung der Wassertiefe wird automatisch reaktiviert, wenn die Fahrgeschwindigkeit wieder auf 10 km/h sinkt. Bei einer höheren Geschwindigkeit als 30 km/h über 30 Sekunden wird die Messung der Wassertiefe automatisch ausgeschaltet.

Hinweis: Die Messung der Wassertiefe wird nicht aktiviert, wenn das Fahrzeug über feste Trittstufen verfügt. Jedoch funktioniert das System mit Seitenrohren oder ausklappbaren Trittstufen, wenn sie sich in der eingefahrenen Stellung befinden.

Hinweis: Die Einparkhilfe, der Einparkassistent, und das intelligente Stopp-Start-System sind deaktiviert, wenn die Messung der Wassertiefe aktiviert ist.